

White Lily

Von abgemeldet

Kapitel 9:

Lily sah James erst am nächsten Morgen wieder, und zwar als er händchenhaltend mit Diane in die große Halle kam. Ihr Essen blieb ihr im Hals stecken.

Diane strahlte übers ganze Gesicht, ihre Augen leuchteten und sie ging aufrecht und mit geraden Schultern, als hatte man ihr einen Besenstiel in den A***** gesteckt.

Sheila trottete hinterher und sah sie neidvoll an, wie sie etwas kicherte und James auf die Wange küsste. Er lächelte leicht und sie setzten sich.

Mühsam würgte Lily ihr Frühstück herunter. Sie bemerkte, dass sich auf Sirius Gesicht eine steile Falte gebildet hatte, und Remus kaum merklich den Kopf schüttelte. Das war ihr kaum ein Trost.

Sie schob den Teller von sich weg und konzentrierte sich auf ihren Körper, der sich plötzlich bleischwer und eiskalt anfühlte.

Dianes Gelächter wehte herüber und hallte ätzend in ihren Ohren wieder. Sie schloss die Augen und kniff die Lippen zusammen.

> Lily, du musst dich nicht aufregen. Es ist nur James. Im Prinzip ist er egal. Du brauchst ihn nicht. Du bist auch alleine stark. Außerdem hättest du das schon vorher wissen müssen. Jungen tun dir nur weh- warum hast du es überhaupt erst versucht? < schoss es ihr durch den Kopf.

Als sie die Augen aufmachte, merkte sie dass drei der Marauder sie anstarrten. Der Vierte fütterte gerade ein giggelndes Mädchen mit Weintrauben. Lilys Magen drehte sich um. Remus Augen blickten sie mitleidig an. Sie gab ihnen ein schwaches Lächeln und zuckte mit den Schultern.

"Anela, ich hab keinen Hunger. Ich- ich habe mein Geschichtsbuch in der Bibliothek vergessen und muss es noch unbedingt vor dem unterricht holen, okay? Wir- wir sehen uns dann später." Sie floh aus der großen Halle, allerdings äußerlich ruhig, als wäre nichts passiert. Sie bemerkte nicht den kurzen Blick, den James ihr hinterher warf. Dann wandte er sich wieder Diane zu. Und er fragte sich, warum er sich so enttäuscht fühlte.

~Jungs, das ist ein Notfall. Um halb acht im Korridor im vierten Stock hinter dem

großen
Spiegel.

Padfoot~

Remus las stirnrunzelnd die Notiz, die gerade auf dem leeren Pergament vor ihm erschienen war und runzelte die Stirn, dann blickte er hinüber zu Sirius, der scheinbar in die Verwandlung eines Perserteppich mit einzigartigem Muster vertieft war.

Er griff zur Feder.

~Worum geht es? Moony~

Die Antwort kam fast sofort.

~Um James. Und Lily. Sag Prongs nichts, ja? Pete, du musst auch kommen! Padfoot~

Peters krakelige Schrift erschien unter Sirius Notiz. ~Wie lassen wir James nichts merken?

Wormtail~

~Wird schon gehen. Peter, sag ihm dass du irgendwo sein Verwandlungsbuch verloren hast und es suchen gehen musst, Remus muss UNBEDINGT zu Professor McGonagall (denk dir nen' Grund aus, Moony!) und ich werde einfach sagen, das ich Gillian treffe... das glaubt er mir hundertpro.

Padfoot~

~OK, McGonni wollte mir doch bestimmt noch irgendwas wegen nächstem Vollmond sagen... Moony~

~Geht nicht, James hat mein Verwandlungsbuch ausgeliehen, weil er sein eigenes verloren hat. Aber ich werd meine Astronomiehausaufgaben nehmen. Wormtail~

~Achtung, James guckt! Ich lösche schnell den Text oben! Padfoot~

~Hey Jungs, was schließt ihr mich bei eurer Plauderrunde aus? Prongs~

~Ach Jamesie, wir haben uns nur über das nächste Quidditchspiel unterhalten. Moony~

~NUR??? Lasst mich mitreden! Es spielt Ravenclaw gegen Slytherin, richtig? Im Moment führt noch Ravenclaw, aber Slytherin ist verdammt gut, seit sie Maddok in die Mannschaft aufgenommen haben, und außerdem könnte es sein dass... ~

Moony warf den anderen beiden einen hilflosen Blick zu. Peter hob nur die Schultern und Sirius formte mit den Lippen das Wort "Quidditchfreak".

"Hat James irgendetwas gemerkt?"

Remus schloss vorsichtig die Spiegeltür hinter sich und gesellte sich zu Sirius und Peter, die es sich auf dem Boden bequem gemacht hatten. Sie verneinten, und Sirius bemerkte bitter: "Er war viel zu beschäftigt mit Dianes Ausschnitt."

"Lüstling!" Remus verzog das Gesicht, und Peter bekam rote Ohren. "Der sollte sich lieber um Lily kümmern", grummelte der Werwolf. "Warum hassen sie sich plötzlich wieder?"

"Na ja . . . ich weiß nicht ob hassen das richtige Wort ist..." antwortete Sirius gedehnt. Peter und Remus sahen ihn auffordernd an. schließlich seufzte Sirius.

"Also, ihr wisst ja das Lily kein einfacher Mensch ist, ebenso wie James. Die sind irgendwie beide dickköpfig und. . . weiß nicht. Lily hat es so verstanden das James bei dem Streit mit den Slytherins angefangen hat und war deshalb irgendwie ziemlich enttäuscht, da sie ja gesagt hatte, dass er nach zwei Wochen "Enthaltsamkeit" mit ihr ausgehen würde. Heute wäre es soweit gewesen- wäre, wie gesagt."

Sirius seufzte und fuhr sich mit der Hand durch die dicken schwarzen Haare.

"Wenn beide ein bisschen geduldiger wären, dann wäre das alles nicht passiert. Ihr wisst ja, dass Lily ihre Ansprüche hat (was ich im Prinzip nicht schlecht finde!), und deshalb ist es einfach nicht so leicht bei ihr zu punkten. Klar, sie weiß auch dass jeder seine Fehler hat, ich mein ich verstehe mich ziemlich gut mit ihr, und würdet ihr von mir sagen das ich perfekt bin?"

Remus und Peter schnaubten abfällig und bedeuteten ihm, weiterzureden. Sirius grinste, wurde dann wieder ernst.

"Ich glaube, wäre Lily gleich darauf wieder gekommen und hätte sich für ihr Rumzicken entschuldigt, hätte James auch seine Fehler eingesehen und sich ebenfalls entschuldigt. Aber

es kam halt zuerst Diane rein. Und James... ich meine, er hat jetzt schon so lange um Lily herumschwänzelt, und nie wirklichen Erfolg gehabt- der Waffenstillstand und schließlich ihre komische Wette waren schon das höchste der Gefühle. Und dann hat er einfach gesehen, dass er bei anderen Menschen auch einfacher etwas erreichen kann, ohne dass er sein ganzes Sein ändern muss und sein Verhalten umkrempelt. Diane ist halt einfacher Gestrickt als Lily! Und er brauchte sie nur anzulächeln und sie lag ihm zu Füßen! Das ist es, was er eigentlich von Lily will. Ich meine, er ist mein bester Freund, aber ich bin trotzdem so frei und sage, dass er in dieser Beziehung irgendwie ein Idiot ist. Er erwartet, dass die Mädels etwas für ihn tun, nicht er für sie."

Sirius schüttelte den Kopf.

"Ich denke mal, dass er von selber bald merken wird, dass Diane weit unter seinem Niveau ist. Was er braucht, ist jemand wie Lily. Auch wenn es mir leid tut das zu sagen- aber sie schadet ihm echt nicht. Er ist ein guter Kumpel, und immer für uns da, aber Sozialesein war noch nie seine Stärke!

Ich glaube nicht, dass wir viel tun können, außer versuchen Lily ihm zugeneigt zu

stimmen und Old Jamesie klarmachen, dass Diane einfach nicht die Richtige für ihn ist."

Er schwieg.

"Gut gebrüllt, Löwe." Remus kratze sich am Kopf. "Und was genau tun wir jetzt?"

"Die Lily-James Beziehung fördern! Bis zum Ende des Schuljahres müssen die beiden zusammen sein!" sagte Sirius mit plötzlichem Feuereifer.

Remus zog die Augenbrauen hoch. "Ah ja? Also, so wie die sich im Moment angucken... ich zweifle dran."

"Komm schon Moony, das Jahr ist noch lang. Sieben Monate! Bis dahin schaffen wir es!"

"Und wie willst du das anfangen?" fragte Remus skeptisch.

"Weiß nich." Sirius zuckte die Schultern und sah aus, als ob er zum ersten Mal darüber nachdenken würde.

"Ich würde sagen, wir sollten sie irgendwie dazu zwingen, mehr Zeit miteinander zu verbringen", ließ Peter vernehmen.

"Wie denn zum Beispiel?" fragte Sirius sarkastisch. "Die einzige Möglichkeit, die beiden länger als fünf Minuten in einem Raum zu behalten, ist sie in einem Schrank einzusperren. Oder der Unterricht."

"Der Unterricht!" Remus setzte sich ruckartig auf, und seine Augen blitzen. Die beiden anderen sahen ihn verdutzt an. "Wir müssen sie dazu bringen, dass sie im Unterricht nebeneinander sitzen und zusammen arbeiten müssen!"

Remus zog ein Pergamentblatt und den Stundenplan aus der Tasche. "Lass mal sehen was haben denn beide zusammen. . . hm, fast alles. Außer... hier diese Doppelstunde am Montag. Das müsste sich organisieren lassen. Sirius, du setzt dich einfach neben irgendein Mädels, und Peter und ich bleiben nebeneinander. Anlea und Sheila sitzen immer nebeneinander, und hier in den anderen Fächern, die wir mit den anderen zusammen haben, sitzt Lily meist neben diesem einen Mädels aus Hufflepuff oder Jenny aus Ravenclaw. Wenn diese nicht gerade neben Diane sitzt. Okay? Das wird schon!"

Remus streckte seine Hand aus, und Sirius und Peter legten ihre darauf. "Einer für alle, und alle für Einen!"